

Rundfahrt in die Bretagne

Leistungen

- 1x Übernachtung im Besthotel Beuzville
- 2x Übernachtung im Campanile Morlaix
- 3x Übernachtung im Hotel Leopold Lorient
- 1x Übernachtung im Hotel Comfort Metz (oder ähnliches)
- 7x französisches Frühstücksbuffet
- 7x Abendessen in Hotel oder Partnerrestaurant (3-Gänge-Menü)
- Kurtaxe

Die bretonische Halbinsel ist das größte Küstengebiet Frankreichs und besitzt eine Vielfalt an faszinierenden Landschaften. Das Zusammenspiel der Formen und Farben, der Felsen und des Meeres werden von jedem Küstenstreifen auf einzigartige Weise zum Ausdruck gebracht. Sie alle verkörpern einen bezeichnenden Teil der Bretagne. Die Blau- und Grüntöne des Meeres, die rostroten Farben der Felsen und die Megalithen haben den Küsten ihren poetischen, vielversprechenden Namen gegeben.

1. Tag

Anreise

2. Tag

Am heutigen Tag führt die Fahrt zunächst über die „Le pont de Normandie“ (Die Brücke der Normandie). Diese Schrägseilbrücke besitzt mit 856 m die größte Spannweite in Europa. Erstes Ziel sind Trouville und Deauville, zwei Badeorte, die mit ihrer reizvollen

Architektur und ihren ehemaligen Fischerhäfen aufwarten. Weiter geht die Fahrt entlang der Küste mit Zwischenstopps in Arromanches-les-Bains und Saint-Laurent. Am Nachmittag erreichen wir dann den Mont Saint Michel. Die Insel ist berühmt für das auf ihr erbaute Benediktinerkloster. Hier leben und arbeiten noch heute etwa ein Dutzend Benediktinermönche. Von Bedeutung auch als Station auf dem Jakobsweg wird Mont Saint Michel jährlich von ca. 3,5 Millionen Menschen besucht. Der Berg und seine Bucht gehören seit 1979 dem Weltkulturerbe der UNESCO an.

3. Tag

Von Saint-Brieuc zieht es uns auch heute wieder ans Meer. Bereits aus der Ferne erkennt man das weit ins Meer hinausragende Cap Fréhel, welches eines der beeindruckendsten und meistbesuchten Naturdenkmäler der Bretagne ist. Der Blick vom Cap Fréhel auf die

Klippen der westlichen Nachbarbucht zeigt deutlich die gewaltigen Ausmaße der hier zu sehenden Steilküste. Über 70 m ragt das Cap aus dem Meer. Nach einem Spaziergang entlang der Klippen fahren wir weiter nach Saint-Malo. Diese Stadt liegt an der Smaragd-Küste im Norden der Bretagne. Der historische Stadtkern wird von drei Seiten vom Wasser umspült. In der Bucht von Saint-Malo kann man einen der größten Gezeitenunterschiede Europas bestaunen: bis zwölf Meter Differenz zwischen Niedrigwasser und Hochwasser. Erkunden Sie diese beeindruckende Stadt und seine Festungsanlage.

4. Tag

Das kleine Flüsschen Rance wäre eigentlich gar nicht erwähnenswert, würde daraus nicht bei Dinan eine der schönsten Mündungsbuchten, welche die Bretagne zu bieten hat. Das lassen wir uns natürlich nicht entgehen und fahren heute mit dem Schiff von Saint Malo nach Dinan.



Auf einem Hügel hoch über dem Fluss gelegen, präsentiert Dinan sein kulturelles Erbe in eindrucksvoller Weise. Die "Stadt der Kunst und Geschichte" ist eine der ältesten mittelalterlichen Städte der Bretagne und zählt zu den schönsten Städten Frankreichs. Mit zahlreichen Fachwerkhäusern, einer mächtigen Stadtmauer aus dem 13. und 14. Jahrhundert und dem "Château de Dinan" genannten Wehrturm, der heute ein

Museum beherbergt, werden wir aus dem Staunen nicht herauskommen. Erleben Sie einen wundervollen Tag.

5. Tag

Heute führt uns die Reise weiter nach Vannes. Die Hafenstadt im Golf von Morbihan ist ein zauberhafter Ort, wo Meer, Land und Himmel sich im ständig wechselnden, ungewöhnlichen Landschaften, vermischen. Die historische Stadt

hat es verstanden, die wichtigsten Zeugnisse seiner reichen Geschichte lebendig zu bewahren. Erkunden Sie die Stadtmauern, die Kathedrale, die Cohue und die Museen, die sich entlang der Blumenpracht der Gärten ziehen.

Im Anschluss fahren wir weiter nach Carnac und besuchen dort die Magalithenfelder. Die Steinreihen in Carnac gehören zu den größten Bauwerken der Steinzeit und wurden von 4500 v. Chr. bis etwa 2300 v. Chr. als Bausteine für Grab- und Kultanlagen benutzt.

6. Tag

Auf einer Schiffstour entdecken wir heute den Golf von Morbihan. Wir legen zunächst auf der Insel Ile aux Maoines an. Hier gehen Land und Meer ineinander über. Ihr Spitzname "Perle des Golfes" beschreibt voll und ganz die feine Eleganz dieser Insel. Hier mischen sich die Düfte der hellleuchtenden Mimosen mit dem der



Pinien und strahlender Kamelien. Da auf der Insel besonders mildes Klima herrscht, kann sie auch mit Mittelmeerpflanzen aufwarten.

Im Anschluss geht es weiter auf die „Ile d'Arz.“

Die Ile d'Arz unterscheidet sich von ihrer Nachbarin durch eine rustikalere Umgebung. Wie auch auf der Ile aux Moines fahren wenig Autos und man



bewegt sich meist zu Fuß oder auf dem Rad. Die Insel muss man sich verdienen, denn es bedarf ein paar Meter Fußmarsch (oder das Insel-Taxi), um von dem Anlegeplatz bis zu dem Dorf mit seinen schönen, weißen Häusern zu gelangen. Von dort aus gehen viele Wanderwege in alle Richtungen, ruhige Pfade schlängeln sich zwischen stillen, abgelegenen Dörfchen hindurch. Die Küstenpfade, zwischen Muschelstränden und schattigen Waldstücken, bieten wunderschönen Ausblick auf den Golfe du Morbihan.

7. Tag

Nach 6 Tagen, in denen wir so viele wunderbare Landschaften gesehen, historische Städte erkundet und unzählige Eindrücke gesammelt haben, ist heute Gelegenheit zum ausspannen, das Erlebte zu verarbeiten und die Umgebung auf eigene Faust zu erkunden.

8. Tag

Heimreise

Leistungen

- Eintritt Abtei Mont St. Michel – Vessey
- Aустernzucht mit Verkostung inkl. 1 Gl. Weißwein
- 5x ganztägige Reiseleitung
- Malouiniere de la ville Bague (mit Kaffee und Besuch des Hauses)
- Schifffahrt auf der Rance
- Schifffahrt auf dem Golfe du Morbihan inkl Stopp auf der Iles aux Moines-Vannes
- Calvados und Cidre-Degustation - Quimper

DZ675€_{pP} / EZ855€_{pP}